

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892**

71 (12.3.1892) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 71. Erstes Blatt.

Samstag den 12. März

1892.

## Bekanntmachung.

Nr. 21964. Die Pferdemonsterung im Jahre 1892 betreffend.

Unter Bezugnahme auf die diesseitige Verfügung vom 28. v. M. Nr. 18866 (Karlsruher Tagblatt Nr. 61) wird weiter angeordnet, daß die Herren Bürgermeister der Landgemeinden die Pferde vor Beginn der Vormusterung in drei Abteilungen — kriegsbrauchbare, zweifelhafte, kriegsunbrauchbare — aufzustellen haben.

Innerhalb jeder dieser Gruppen sind die Pferde nach der Reihenfolge des Verzeichnisses vorzuführen.

Karlsruhe, den 11. März 1892.

Groß. Bezirksamt.

Hermann.

## Bekanntmachung.

Nr. 7666. Am 7. März d. J., Abends zwischen 6 und 7 Uhr, wurde ein in der Gartenstraße vor dem „Gasthaus zum Storchen“ stehendes Zweirad mit der Nummer 3644 entwendet. Anhaltspunkte für die Person des Thäters ersuche ich anher mitzutheilen.

Karlsruhe, den 9. März 1892.

Der Groß. Erste Staatsanwalt.

Gruber.

## Konkursverfahren.

Civ.-Nr. 8217. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Wirts Gebhard Fritton in Karlsruhe wurde nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins durch Beschluß Großh. Amtsgerichts hier selbst vom 4. März 1892 aufgehoben.

Karlsruhe, den 5. März 1892.

W. Frank,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

## Abendgottesdienst in der Schloßkirche

Mittwoch den 16. März, Abends 6 Uhr:

### Gottesdienstlicher Vortrag

des Herrn Professor Dr. Cremer aus Greifswalde

über: „Die christliche Lehre von der Sünde und der moderne Pessimismus.“

3.1.

## Verein für jüd. Geschichte und Literatur.

Montag den 14. März, Abends 8 Uhr,

im grossen Rathhaussaale

Vortrag des Herrn Dr. R. Löwenfeld, Schriftsteller  
in Berlin:

3.2.

„Die Judenfrage in Rußland“.

Zu diesem Vortrage haben auch Nichtmitglieder freien Zutritt.

## Einladung

zur Wahl dreier Mitglieder des Synagogenrats.

2.2. Mit Bezug auf unsere öffentliche Bekanntmachung vom 8. Februar d. J., Tagbl. Nr. 41, bringen wir zur Kenntnis der hiesigen wahlberechtigten israelitischen Gemeindeglieder, daß die Wahl dreier Mitglieder des Synagogenrats

Sonntag den 13. März d. J., Vormittags 10—11 Uhr,

in dem Sitzungszimmer des Synagogenrats dahier (Herrenstraße 14) nach Maßgabe der Bestimmungen Großh. Oberrats der Israeliten vom 30. Januar 1885 B.D.B. des Großh. Oberrats Nr. 1 stattfinden wird.

Wahlberechtigt sind alle im Besitze der bürgerlichen Ehrenrechte befindlichen selbstständigen Gemeindeglieder männlichen Geschlechts.

Wählbar sind alle wahlberechtigten Gemeindeglieder mit Ausnahme derjenigen, welchen nach §. 8 der Verordnung Großh. Oberrats der Israeliten vom 30. Januar 1885 die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter aberkannt ist.

Die Listen der Wahlberechtigten und Wählbaren liegen während der Wahlhandlung im Wahllokale zur Einsicht auf.

Die Wahl ist eine geheime, die Stimmzettel müssen von weißem Papier und dürfen mit keinem äußern Kennzeichen versehen sein.

Karlsruhe, 29. Februar 1892.

Der Synagogenrat.

R. Dielefeld.

## Bekanntmachung.

Nr. 155. Bei der am 10. März d. J. vor dem Notare vorgenommenen Verlosung der 4½%igen und der 4%igen Schulverschreibungen der isr. Gemeinde hier wurden von den 4½%igen Schulverschreibungen die Nummern 40, 151, 540, 702 à 300 M zur Heimzahlung auf 30. Juni d. J., von den 4%igen Schulverschreibungen die Nummer 4 à 500 M zur Heimzahlung auf den 1. Oktober d. J. gezogen.

Wir bringen dieses Verlosungsergebnis mit dem Anfügen zur Kenntnis der Inhaber dieser gezogenen Schulverschreibungen, daß die Kapitalbeträge gegen Rückgabe der Schulverschreibungen und der dazu gehörigen unterfallenen Zinscoupons und Talons bei unserm Verrechner, Herrn Michael Levinger, Kaiserstraße 169, zu erheben sind.

Vom 1. Juli d. J. bezw. 1. Oktober hört die Verzinsung der gezogenen Schulverschreibungen auf.

Karlsruhe, 10. März 1892.

Synagogenrath.

## Holz-Versteigerung

in Großh. Hardtwalde aus Abth. Hammelsbrunnen, Neubronnschlag u. a.

Mittwoch den 16. d. Mts.:

3 tannene Gerüststangen, 33 Baumstäbe, 4 Ster Scheit, 191 Ster forstene Bügelholz, 13500 forstene Wellen und 12 Poose Schlagraum.

Zusammenkunft früh 9 Uhr auf dem Hagelsfelder Eggensteiner Weg an der Stutenseeer Allee.

Karlsruhe, den 10. März 1892.

Großh. Forst- und Jagdamt.

Linkenheim.

## Fahrniß-Versteigerung.

Am Dienstag den 15. März 1892, Vormittags 8½ Uhr beginnend, lassen die Erben des verstorbenen Landwirts Johann Rudolf Zwecker dahier nachverzeichnete Fahrnißgegenstände der Erbteilung wegen in dessen Behausung öffentlich versteigern:

2 Kühe, 2 Säuferschweine, Hühner, Gänse, 1 Wagen, 1 Pflug, Korn, Gerste und ca. 2 Bentner Batzen, sowie Kartoffeln, Dickrüben, Heu und Stroh, ca. 100 Stück Hopfenstangen, Schreinwerk, Bettwerk, Weißzeug u. s. w. und sonst verschiedenes Hausrath,

wozu Kaufstehhaber freundlichst eingeladen werden,

Linkenheim, den 10. März 1892.

Das Bürgermeisteramt.

Zwecker. Nagel, Rathschr.

22.

### Bekanntmachung.

Während der Dauer der durch den Rektor in den hiesigen Mädchenschulen abzuhaltenden Osterprüfungen, und zwar in der Zeit

vom 7. bis zum 18. März,

müssen die Sprechstunden desselben jeweils auf die Abendstunden von 5-6 Uhr verlegt werden. Karlsruhe, den 5. März 1892.

Das Rektorat.  
G. Specht.

## Vereinsbank Karlsruhe, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Hierdurch laden wir die verehrlichen Mitglieder zu der  
**Montag den 21. März 1892, Abends 6 Uhr,**  
im großen Saale der Gesellschaft "Eintracht" stattfindenden ordentlichen  
**Generalversammlung**  
ergebenst ein.

### Tagesordnung:

1. Rechnungsablage und Ertheilung der Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrathes.
2. Beschlussfassung über die Gewinn-Vertheilung.
3. Bericht über die vom Verbandsschriftor vorgenommene gesetzliche Revision.
4. Wahl von 4 Aufsichtsrathsmitgliedern für die nach der statutengemäßen Bestimmung auszuwählenden Herren: F. B. Döring, Fr. Höpfer, Ludwig Meiß, Wilhelm Weber, welche wieder wählbar sind.
5. Neuwahl von 1 Aufsichtsrathsmitglied auf die Dauer von einem Jahr für Herrn Gb. Mayer, welcher aus Gesundheitsrücksichten vor Ablauf der Wahlperiode auszuscheiden wünscht.

Anträge, über welche in der Generalversammlung Beschluss gefasst werden soll, wolle man spätestens bis zum 14. März bei dem unterzeichneten Aufsichtsrath einreichen.  
Karlsruhe, den 27. Februar 1892.

### Der Aufsichtsrath der Vereinsbank Karlsruhe,

eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Carl Schwindt, Vorsitzender.

**Zu** der auf **Mittwoch den 16. März d. J.** abzuhaltenden **Versteigerung** können noch **Möbel** u. ang. meldet werden im **Auktionsgeschäft** von **B. Kossmann, Karlstraße, neben der Bad. Presse.**

### Leopoldshafen. Liegenchafts-Versteigerung.

Mit obervormundschaftl. Genehmigung Großh. Amtsgerichts Karlsruhe vom 24. Februar d. J. Nr. 3141 läßt Jakob Holz, Schreiner von Leopoldshafen, als Vormund seiner minderjährigen Kinder nachstehende mit seinen Kindern in ungetheilte Gemeinschaft befindlichen Liegenchaften am

**Samstag den 26. März l. J.,**

**Abends 7 Uhr,**

im Rathhause zu Leopoldshafen, öffentlich versteigern und endgiltig zuschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

### Beschreibung der Liegenchaften.

1. L.B. Nr. 47. Die Hälfte von einem zweistöckigen Wohnhaus, der untere Stock mit Vorder- und Hinterwohnung, Küche, vordern Keller, halbem hintern Speicher, die Hälfte von einer vierbündigen Scheuer mit Stallung und Barn das Theil neben dem Haus, die zwei hintern Schweinställe, die Hälfte von 4 Ar 58 Meter Hausplatz, Hofraum und Garten, an der Schützenstraße, neben Wilhelm Hauf Metzger und August Buttnermeister, Anschlag zu . . . 800 M.
2. L.B. Nr. 1098. 25 Ar 47 Meter Acker in den großen Aedern auf den Walb, im untern Feld, neben Ludwig Hauf und Jakob Seufert Wittwe, Anschlag zu . . . 800 M.
3. L.B. Nr. 863. 12 Ar 21 Meter Acker in den großen Aedern auf die Straße, im obern Feld, neben Karoline Wittmann Wittwe und Ludwig Margranber, Anschlag zu . . . 280 M.
4. L.B. Nr. 1883. 5 Ar 61 Meter Acker in der Heck in den Walbäckern, neben Adam Schreiber und Jakob Holz, Anschlag zu . . . 150 M.

Zusammen . . . 1530 M.

Leopoldshafen, den 10. März 1892.  
Heberle, Bürgermeister.  
Ragel Rathskr.

### Holz-Versteigerung

zu **Neuburg a. Rh.**  
**Donnerstag den 17. März,**  
**Vormittags 10 Uhr,**  
im Saale der Wirthschaft zum "Schiff" zu Neu-

burg, werden folgende Hölzer aus dem hiesigen Gemeindeforste versteigert.

### I. Schlag Holzschlag:

- 1 Eichenstamm VI. Klasse,
- 4 rüstern Stammholz II. Klasse,
- 2 rüstern Stammholz III. Klasse,
- 8 Stämme Eichenholz III. Klasse,
- 6 Ster buchen Scheitholz I. Klasse,
- 58 Ster buchen Scheitholz II. Klasse,
- 20 Ster buchen Prügelholz II. Klasse,
- 1760 Hartholzwellen;
- 15 Ster Klobholz.

### II. Kappewörth (bad. Gebiet):

- 42 Ster rüstern Prügelholz,
- 47 Ster Weichholz,
- 2500 Weichholzwellen;

### III. Wellenkopf (bad. Gebiet):

- 41 Ster rüstern Prügelholz,
- 2 Ster birken Prügelholz,
- 6 Ster tiefen Prügelholz,
- 77 Ster weiches Prügelholz,
- 6650 Wellen-Prügelholz;

### IV. Mittelkopf:

- 45 Bappelstämme,
  - 7 Boos Bappel-Abschnitte.
- Neuburg a. Rh., den 9. März 1892.  
Das Bürgermeisterramt.  
Zoller.

### Wohnungen zu vermieten.

32. Augartenstraße 49a, gegenüber der neuen kath. Kirche, ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, mit Glasabschluß nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.
63. Bernhardtstraße 1 ist eine Parterrewohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher auf 23. April d. J. oder früher zu vermieten. Näheres Kronenstraße 36 zu erfragen.
63. Bernhardtstraße 1 ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher per 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Kronenstraße 36 auf dem Bureau zu erfragen.
22. Durlacherstraße 9, zunächst der Kaiserstraße, ist im 1. Stock des Hinterhauses eine hübsche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör, sofort zu vermieten.
31. Friedenstraße 28 ist im 4. Stock eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Mansarde

und Keller per 18. April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

\*22. Grenzstraße 7 ist im 2. Stock eine abgeschlossene, schöne, geräumige Wohnung von drei Zimmern, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher auf 23. April zu vermieten; ebenso ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

Grenzstraße 9 ist eine schöne, für sich abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller nebst Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres im Laden.

\*33. Hirschstraße 79 ist Wegzugs halber der 2. Stock, bestehend aus 4 schönen, geräumigen Zimmern mit Balkon, Badezimmer, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, einem Theil Garten sowie Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, per 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

Hirschstraße 87 ist eine schöne Wohnung im 4. Stock von 3 Zimmern, Küche, Glasabschluß, Mansarde sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Hirschstraße 87 ist eine schöne Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern, Küche, Glasabschluß, Mansarde auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Kaiser-Allee 23 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör, auf 23. April d. J. zu vermieten. Einzuziehen Vormittags von 10 bis 1 Uhr und Nachmittags nach 4 Uhr. Näheres Kaiser-Allee 15 im Comptoir.

Kaiser-Allee 53 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4-6 Zimmern, sämmtlich auf die Straße gehend, Balkon und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

33. Karlstraße 60 ist eine schöne, freundliche Parterrewohnung, ohne Vis-à-vis, von 3 großen Zimmern, Küche, Mansarde und großem Keller an ruhige Leute auf 23. April oder auch früher zu vermieten.

63. Karl-Wilhelmstraße 10, Bernhardtstraßen-Ecke, ist im 4. Stock die Wohnnung von 4 Zimmern, Badezimmer, Mansarde, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, mit freier Aussicht in die Grob-Isarnerie, ohne Vis-à-vis, per 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Kronenstraße 36 zu erfragen.

Kronenstraße 3 ist im 3. und 4. Stock je eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Auskunft in der Wirthschaft daselbst.

Kurgenstraße 20 sind der 2. und 4. Stock von je 4 großen Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit reichlichem Zugehör und Gartensantheil, ohne Vis-à-vis, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock oder Karlstraße 69a im 1. Stock.

Kurvenstraße 23 ist die **Bel-Etage**, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Badezimmer mit Veranda, Küche und Zugehör, sowie die Parterre-Wohnung, bestehend aus 1 Zimmern, Küche, Badeabtheilung im Souterrain nebst übrigen Zugehör, per sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 3. Stock links.

Leiffingstraße 15 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Keller, Mansarde, Gas- und Wasserleitung, auf April oder Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

\*32. Marienstraße 32 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Sofienstraße 16 ist im Seitenbau eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. per 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

Ublandstraße 6 ist im 1. Stock eine Wohnung (mit oder ohne Laden) von 3 Zimmern, Küche, Kammer und Keller per 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Ublandstraße 6 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, nach der Straße gehend, Küche, Kammer und Keller per 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Zähringerstraße 17b ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Näheres durch **Ernst Mayer**, Hefelstraße 21.

Eine hübsche, freundliche Wohnung in ruhigem Hause, bestehend aus 2 oder 3 Zimmern und üblichem Zugehör, ist Verleung halber auf 1. bezw. 23. April zu vermieten. Näheres Ostendstraße 7, parterre.

Eine Wohnung von 2 großen Zimmern mit Terrasse ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Kurvenstraße 16 im Laden.

Eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, nach der Straße gehend, Küche mit Wasserleitung, Keller und Anteil an der Waschküche, ist an eine ruhige Familie auf 1. oder auch 23. April zu vermieten. Näheres Viktoriastr. 16, parterre, beim Hausbesitzer.

Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 65a im 3. Stock.

Im Neubau Ludwig-Wilhelmstraße 3, bei der neuen Schule vor dem Durlacherthor, sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern zu vermieten; auch könnte der ganze Stock von 7 Zimmern und Badezimmer samt Zugehör auf 23. April oder früher vermietet werden. Zu erfragen im Neubau oder Ruppurrerstraße 70.

6.3. Ecke der Ostend- und Gottesauerstraße 19 ist im 4. Stock eine herrliche Ed.-Wohnung von 8 großen Zimmern, Badezimmer, Mansarde, Küche, Keller und Anteil an der Waschküche per 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Kronenstraße 36.

10.10. Ecke der Durlacher Allee und Degenfeldstraße ist eine sehr schöne Wohnung von 4 großen Zimmern restl. Zugehör sofort oder per 23. April zu vermieten. Näheres im Laden dabeist.

Eine sehr schöne Wohnung von 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellerabteilungen ist sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Frau Hofmusikas Lindner, Leopoldstraße 47, parterre, von 10-3 Uhr täglich.

**Zu vermieten.**

3.2. Im Neubau Adlerstraße 38 sind im Vorderhause auf 23. April d. J. folgende Wohnungen zu vermieten:

im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Koblraum und Mansarde;

im 4. Stock eine solche von 3 Zimmern, Küche, Keller, Koblraum u. Mans. Näheres Kaiserstrasse 14 im Bureau.

Im Neubau Adlerstraße 38 ist auf 1. Mai d. J. ein geräumiges Kneiplokal zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 14 im Bureau.

**Kriegstraße 104,**

Sommerseite, parterre, 7 Zimmer und Zugehör auf April zu vermieten. 5.3.

**Hardtwald: Stadttheil.**

Fichtestraße 3 ist der 1. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Speisekammer nebst 3 kleineren Zimmern im 3. Stock, auf 23. April zu vermieten. Auf Wunsch wird eine Badeeinrichtung dazu überlassen. Zu erfragen im zweiten Stock des Hauses täglich (Sonntags ausgenommen) Vormittags von 10 - 12 1/2 Uhr und Nachmittags von 3 - 5 Uhr.

**Wohnungen zu vermieten.**

Bernhardstraße 7, bei der neuen Schule, sind im 3. und 4. Stock Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Mansard, Keller u. s. w., alles der Neuzitt entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer dabeist.

**Zu vermieten.**

6.4. Kaiserstraße 52 ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche u. s. w. mit oder ohne anstehenden Laden, eventl. mehrere Magazinräume für Werkstätte u. s. w., sofort oder später zu vermieten. Näheres Gartenstraße 7 im Bureau.

**Kronenstraße 16**

ist eine kleinere Wohnung per 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 105.

**Schützenstraße 64**

ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise, Magdkammer, gemeinschaftlicher Waschküche und Trockenstube, auf den 23. April zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluss, besondere Gefinbetreppe, Gas- und Wasserleitung. Näheres im ersten Stock. 5.2.

**\*109. Für 270 Mark**

ist eine schöne, der Neuzitt entsprechende Wohnung von 3 gr. Zimmern, gr. Küche und Keller, Wasserleitung, Glasabschluss, von 3 Seiten Licht, mitten im Garten gelegen, sofort oder per 23. April zu vermieten. Näheres Augartenstr. 29 im 2. Stock.

**Nr. 51a Kaiser-Allee Nr. 51a**

ist in vorzüglich gesunder Lage eine Herrschaftswohnung im 2. Stock - 5 Zimmer, Badezimmer, großer Balkon, 2 Mansarden u. s. w. nebst Gartentheil - wegen Verlegung per 23. April or. event. auch früher, zu vermieten. Näheres beim Eigentümer dabeist, parterre.

**Wohnung zu vermieten.**

Eine Wohnung im 2. Stock von 2 großen Zimmern, Küche samt Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 24 im 2. Stock.

**Zu vermieten**

gleich eine neuhergerichtete Wohnung im 2. Stock Steinstraße 25, bestehend aus fünf oder sieben Zimmern, Badezimmer, Mansarde, großem Garten. Näheres durch Privatier Veers, Hirschstraße 94.

**Herrschaftswohnung.**

Gillingerstraße 5, ohne Vis-à-vis, ist der 2. Stock von 6 großen Zimmern, Küche, Speisekammer, Badelabiet, Dienststiege samt Zugehör, Garten mit Gartenhaus wegen Wegzug auf sofort oder 23. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 24 im 2. Stock.

**Ruppurrerstraße 68**

ist eine hübsche, gesunde Wohnung im 2. Stock von 4 großen Zimmern, Küche und Zugehör mit freier Aussicht per 23. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 35 im Laden.

**Wohnungen**

zu vermieten auf den 23. April: Gottesauerstraße 1, 2. Stock, 5 Zimmer, Badezimmer, 2 Mansarden, Küche und Keller u. s. w.; ferner

ein Laden mit Kontor Kreuzstraße 7. Näheres durch Fröh. v. Seldeneck'sche Verwaltung, Mühlberg.

**Laden zu vermieten.**

Lammstraße 4, ganz nahe der Kaiserstraße, ist ein schöner Laden mit zwei Schaufenstern, einem großen Arbeitszimmer sowie Kontor auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Derselbe könnte nach Uebereinkommen mit dem jetzigen Mieter schon am 23. April bezogen werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Ein Laden**

mit Kontor und großem Keller ist Hebelstraße 11, am Marktplatz,

auf 23. April d. J.

zu vermieten. Preis nur 650 Mark. Näheres im 2. Stock.

**Laden zu vermieten.**

4.2. In lebhafter Geschäftslage der Kaiserstraße ist ein kleiner Laden, namentlich zu einer Filiale sehr geeignet, auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 62, eine Treppe hoch.

**Stallung**

mit oder Wohnung, ebenso im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sind auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 95 (Nassauer Hof). Auch ist dabeist ein Laden zu vermieten.

**Wohnungs-Gesuch.**

2.1. Für den Herrn Präsidenten des Groß-Oberlandesgerichts wird in der Nähe des Justizgebäudes eine elegante Wohnung von mindestens 7 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli l. J. für mehrere Jahre zu mieten gesucht. Angebote mit Preisangabe und Zeichnung des Umfangs der Wohnung sind unter Nr. 1436 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Wohnungs-Gesuche.**

3.3. Für eine Dame (Witwe eines höhern Beamten) wird zum Juli-Quartal beziehbar eine freundliche Wohnhaus von 4 Zimmern mit Zugehör gesucht. Lage der Wohnung: Kreuzstraße bis zum Mühlburgerthor incl. Seitenstraßen. Anerbieten mit Preisangabe sind bei Schreinermeister Nag, Ritterstraße 32, zu machen.

\*2.1. Auf 23. Juli d. J. wird für ein feines, ruhiges Geschäft eine schöne Wohnung von 5-6 Zimmern nebst Zugehör, Lage zwischen Karl-Fried-

rich- und Hirschstraße, zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1441 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Auf 23. Juli d. J. sucht ein Lehrer für sich und seine Frau eine aus 3 größeren oder 4 kleineren Zimmern und Zugehör bestehende Wohnung im 2. oder 1. Stock eines mit Wasser und Gas versehenen Hauses, das in möglichster Nähe des Schulhaus: 6 Waldstraße 83 gelegen ist. Anerbieten abzugeben: Waldstraße 56 im 1. Stock.

**Zimmer zu vermieten.**

\*2.2. Marienstraße 68 ist im 3. Stock links auf 15. März ein sehr schönes, gut möbliertes Zimmer billigst zu vermieten.

\*3.3. Ein hübsch möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit vollständiger guter Pension ist sofort billig zu vermieten: Rähringerstraße 63 im zweiten Stock des Vorderhauses.

\*2.2. Kriegstraße 89 ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. April und ein solches mit 1-2 Betten auf 15. März oder später billig zu vermieten.

\*3.2. Steinstraße 15 ist per 15. März ein gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

2.2. Friedrichsplatz 6, 3 Treppen hoch, sind auf 1. April d. J. zwei gut möblierte Zimmer zu vermieten. Näheres im Laden bei C. A. Kändler.

\* Amalienstraße 5 ist ein freundliches Mansardenzimmer nebst Kammer auf den 23. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 3 im Laden.

Ein gut möbliertes Zimmer ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 17 im 3. Stock. \*2.2.

**Pension-Anerbieten.**

\*2.2. In guter Familie finden ein oder zwei Schüler billige Pension sowie Nachhilfe in den Schularbeiten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Parterrelokal zu vermieten.**

Ritterstraße 4, der Obr. F. Müller'schen Drucker gegenüber, ist ein Parterrelokal, in welchem ein Stellenvermittlungsgeschäft betrieben wird, auf 23. April zu vermieten, es können nach Wunsch weitere Zimmer dazu gegeben werden. Das Lokal kann als Wohnung oder als Laden eingerichtet werden. Zu erfragen Weberstraße 8 im Laden.

**Werkstätte,**

jetzher von Blechner innegehabt, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Auguststraße 3, 2. Stock.

**Werkstätte oder Magazin**

zu vermieten. Näheres Ritterstraße 10 im Laden.

**Stallung zu vermieten.**

Nowack-Anlage 11 ist auf den 23. April Stallung für 4 Pferde mit Burschenzimmer zu vermieten. Näheres dabeist im 4. Stock.

**Zimmer-Gesuch.**

Auf 1. oder 15. April wird im Bahnhofsstadtteil ein möbliertes Zimmer wennmöglich mit ganzer Pension zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 1440 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Ein Schüler des Konservatoriums sucht auf 24. April ein zu seinen Studien geeignetes unmöbliertes Zimmer, event. auch ein möbliertes, im westlichen oder mittleren Stadtteil. (Mansarde ausgeschlossen.) Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1388 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Schuppen-Gesuch.**

2.2. Zum Aufbewahren von Heu und Stroh wird am hiesigen Plage oder in nächster Nähe eine verstellbare Scheuer oder ein Schuppen um billigen Preis zu mieten gesucht. Anerbietungen: Kriegstraße 17, parterre.

**Dienst-Anträge.**

2.2. Ein fleißiges, braves Mädchen mit guten Kenntnissen, welches kochen und häusliche Arbeiten verrichten kann, v.r. sofort gesucht: Steinstraße 29, parterre.

\* Ein tüchtiges, besseres Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, das Zimmerarbeiten versteht und die übliche Hausarbeit willig übernimmt, findet auf Ostern gute Stellung. Näheres Herrenstr. 66 im 2. Stock.

Ein Mädchen für häusliche Arbeit gesucht, welches zu Hause schlafen kann. Näheres Kaiserstraße 191 im Laden rechts.

\* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und sonstige Hausarbeiten mitbesorgt, wird auf's Ziel gesucht: Herrenstraße 12 im 3. Stod, Nachmittags von 4-6 Uhr.

Ein einfaches, gefestigtes, älteres Mädchen, welches die Hausarbeiten versteht und gut einfach kochen kann, findet auf nächstes Ziel Stelle: Kriegsstraße 118 im 2. Stod.

**Kapital auszuleihen.**  
20 000 Mark sind als II. Hypothek auf ein gutes Haus per 1. Mai auszuleihen. Kapitalfuchende wollen ihre Offerten unter Nr. 1220 im Kontor des Tagblattes abgeben. 2.2.

**Kapital-Gesuch.**  
Ein Fabrikgeschäft sucht gegen doppelte Sicherheit **Mk. 85 000** aufzunehmen. Offerten von Selbstreflektanten unter Nr. 1409 im Kontor des Tagblattes abzugeben. \*2.2.

**6000 Mark**  
werden auf ein Haus in guter Lage sofort aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1371 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. \*2.2.

**Kapital-Gesuch.**  
\* Auf ein gut rentirendes Herrschaftshaus mit großem Garten, in feinsten Lage deshardtwaldstädtchens, wird per 23. Oktober 1. J. auf längere Zeit eine II. Hypothek von 37 000 Mark zu 4 1/2% aufzunehmen gesucht. Anerbieten unter Nr. 1437 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**22 500 Mark**  
erste Hypothek zu 4 1/2% (60% der Schätzung) zu cediren gesucht. Näheres durch W. Saterkunt, Waldstraße 52. 3.1.

**Theilhaber gesucht,**  
thätiger (Kaufmann) oder stiller, mit ca. 6000 M. zur Ausdehnung eines sehr soliden Geschäftes. Mehr als dreifache Sicherheit geboten. Offerten unter Nr. 1442 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Ein tüchtiger Meister**  
für die Feilererei gesucht, der auch mit der Herstellung von schwierigeren Feiler- Werkzeugen und der Anfertigung von Werkzeugen überhaupt vertraut ist, von einer süddeutschen Werkzeug-Maschinenfabrik. Offerten mit Angabe der bisherigen Leistung unter Nr. 1439 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

**Lebensversicherung.**  
3.3. Eine hochangesehene Lebensversicherung allerersten Ranges sucht einen energischen, tüchtigen Hauptagenten gegen ganz bedeutende Provision, so daß gute Existenz gesichert ist. Gest. Offerten unter Nr. 1403 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Versicherungs-Brandje.**  
3.3. Für einen jüngeren Mann mit schöner Handschrift und flottem Briefstyl ist eine Stelle frei, die bei wirklich guten Leistungen schöne Ausichten für die Zukunft bietet. Gest. Bewerbungen nebst Zeugnis-Abschriften und Angabe der Gehaltsansprüche bittet man unter A. M. 18 der Annoncen-Expedition von G. L. Daube & Co. hier zur Weiterbeförderung einzureichen.

**Stelle-Antrag.**  
2.1. Ein junger, stadtkundiger Kaufmann findet als Detailreisender Stellung und werden briefliche Offerten mit Abschrift von Zeugnissen unter Chiffre X. N. Z. stadtpostlagernd entgegengenommen.

**Fräulein-Gesuch.**  
\*2.2. Ein gebildetes junges Mädchen mit guter Schulbildung oder eine Kindergärtnerin wird für die Nachmittage oder für den ganzen Tag zu drei Kindern im Alter von 5-10 Jahren auf 1. oder 15. April gesucht. Offerten mit Angabe der Bedingungen und bisheriger Thätigkeit sind unter Nr. 1372 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Parquetbodenleger,**  
2 tüchtige, können sofort eintreten: Schützenstraße 14 im 4. Stod. 2.2.

**Ein zweiter Diener**  
wird für die Zeit vom 1. April bis Mitte Juli zur Aushilfe gesucht. Offerten nebst Zeugnisabschriften sind unter Nr. 1379 an das Kontor des Tagblattes zu richten. 3.2

**Näherinnen,**  
welche hink von Hand nähen (besten) können, finden sofort Stellung; nur solche wollen sich melden.  
**Ed. Prinz,**  
Färberei und Waschanstalt,  
67 Stillingstraße 67.

**Gesucht**  
werden auf Ostern gegen guten Lohn eine **perfekte Köchin,** sowie ein **gewandtes Zimmermädchen.** Näheres Kaiserstraße 190 im 3. Stod.

**Eine Köchin**  
wird auf 23. April für einen Gasthof einer benachbarten Landstadt gesucht. Näheres Herrenstraße 24 im 3. Stod.

**Stelle-Antrag.**  
\*2.2. Auf Ostern wird eine gefehte Person gesucht, welche in allen Zweigen der Haushaltung erfahren ist. Es mögen sich nur solche melden, welche gute Zeugnisse aufzuweisen haben. Zu erfragen Kriegsstraße 53, Bel-Etage.

**Nach Mannheim auf Ostern gesucht.**  
3.1. Ein solides Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, sowie ein besseres Mädchen, in Zimmerarbeit, Bügeln und Ausbessern bewandert, in eine Familie von 4 Personen, werden gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Kreuzstraße 1, eine Treppe hoch rechts.

**Kellnerinnen!!!**  
Köchinnen, Büfelfrauen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, - und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von K. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stod.

**Kaufmännische Lehrling-Stelle.**  
3.3. Ein junger Mann aus achtbarer Familie, welcher den Berechtigungschein zum Einjährig-Freiwilligen besitzt, findet Gelegenheit, sich tüchtig auszubilden. Offerten unter Nr. 1381 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Lehrling-Gesuch.**  
Lehrling gesucht für ein größeres kaufmännisches Bureau. Gute Schulbildung Bedingung. Eintritt nach Uebereinkunft sofort oder auf Ostern. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.2.

**Lehrling-Gesuch.**  
3.1. Ein anständiger junger Mann, welcher Lust hat, die Schreinererei gründlich zu erlernen, findet in meinem Geschäft auf Ostern oder früher Stelle.  
**G. H. Ebbecke,**  
Hirschstraße 44.

**Stellen-Gesuche.**  
\*3.3. Ein Mädchen, welches im Weißnähen und Kleidermachen sowie im Kochen gut geübt ist, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, auf's Ziel bei einer bessern Herrschaft Stelle als Köchin oder Zimmermädchen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\*2.2. Ein achtbares Fräulein gefehten Alters, pflichttreu, erfahren und an Thätigkeit gewöhnt, sucht hier oder auswärts Stelle als Haushälterin oder Pflegerin, womöglich bei einer ältern Dame oder einem Herrn. Gest. Offerten unter Nr. 1401 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für ein solides, anständiges Mädchen, 26 Jahre alt, welches im Haushalte gut erfahren, auch selbstständig schneiden kann, wird gegen Ostern oder auch früher passende Stellung gesucht. Dasselbe könnte in kleinerem Haushalte sich auch jeder Arbeit unterziehen. Offerten zu richten unter **J. R. 668** an Haasonstein & Vogler, A.-G., Frankfurt a. M. 4.1.

**Kammerjungfer.**  
\*3.2. Eine perf. Kammerjungfer sucht Stellung für hier oder auswärts. Eintritt sofort, 15. März oder 1. April. Adressen unter Nr. 1378 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Anstalt für Arbeitnachweis,**  
Kreuzstraße 17.  
Mehrere Mädchen suchen für sofort und auf's Ziel Stellen als Hausmädchen, Zimmermädchen und Kindermädchen. Anmeldungen bitten wir baldigst zu machen. 2.2.

\* Stellen suchen und finden sofort und auf's Ziel: eine einfache und eine bessere Kellnerin und Mädchen, welche kochen können. Näheres Spitalstraße 44, 2. Etage hoch. Ebenfalls können Mädchen billig wohnen.

**Buchführung.**  
Ein erfahrener Buchhalter mit besten Referenzen, der über einige freie Zeit zu verfügen hat, empfiehlt sich zur Anlage von Geschäftsbüchern, Bücherabschluss und Bilanz-Aufstellung unter Zusicherung strengster Discretion. Gest. Offerten unter Nr. 1374 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

**Eine perfekte Schneiderin**  
sucht Kunden in und außer dem Hause. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Haus-Verkauf.**  
4.2. In der Hirschstraße, nächst d. r. Gartenstraße, ist ein Haus mit 5 Zimmern im Stockwerk billig zu verkaufen. Offerten wolle man unter Nr. 1396 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Haus-Verkauf.**  
3.2. Ein Haus in der Marienstraße, nächst der kath. Kirche, ist mit 3000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1397 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Haus-Verkauf**  
in der Reichenstraße mit Garten. Offerten hierauf bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 1398 abgeben zu wollen. 4.2.

**Zu vertauschen**  
ist ein vierstöckiges Edhaus in sehr guter Lage mit Baulandwirtschaft gegen ein kleineres Objekt oder passende Baupläne. Offerten unter Nr. 1434 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

**Baupläne**  
zu verkaufen gegen ein Haus in guter Lage Karlsruher. Gest. Offerten unter Nr. 1433 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

**Möbel-Verkauf.**  
\*6.1. Meiner werthen Kundschaft, Freunden, sowie einem verehrlichen Publikum die ergebendste Anzeig, daß ich in der Landesgewerbehalle eine Speisezimmer-Einrichtung zum Verkaufe ausgestellt habe, zu deren Besichtigung freundlichst einlade.  
**Georg Dorn,** Schreiner, Bulach.

**Polstermöbel-Verkauf.**  
2.2. Eine schöne Garnitur in olivfarbenem Plüsch und eine Garnitur mit Kameelfäusen, Divans, Ottomanen, Fauteuil u. s. w. hat billig zu verkaufen  
**P. Becht** Wre., Tapeziergeschäft,  
Hirschstraße 15.

Das Umarbeiten von Betten und Möbeln sowie das Ausmachen von Vorhängen wird billig besor. t.

**Zu verkaufen.**  
\* Eine Bettstatt, Koff, Matraz und Kissen, alles gut erhalten, sind billigst zu verkaufen: Bürgersstraße 4 im 3. Stod.

3.2. Eine Porzellan gut erhaltener Lager- und Transportfässer sind billigst abzugeben, ferner eine Stopfen-, Kapsel-, Filter- und Abfüllmaschine. Die Abfüllmaschine ist zum Bierabfüllen sehr geeignet. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Pferd-Verkauf.**  
\*3.3. Ein frommes, gut eingetabenes Pferd (Wallach) ist billig zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 44.

**Meyer's Conversation-Lexicon,**

16 Bände, ganz neu, noch nicht benützt, mußte an Zahlungsbilanz übernommen werden und ist billiger wieder abzugeben. Offerten mit Preisangeboten unter Nr. 1402 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.2

**Remington-Schreibmaschine,**

noch wenig gebraucht und in bestem Zustande, wird zur Hälfte des Ankaufspreises abgegeben.

**H. Scheurer, Holzmechaniker,  
Firma C. Sickler.**

**Starke leere Kisten**

sind zu verkaufen: Kaiserstraße 191.

**Hauskauf-Gesuch**

\*22. Im westlichen Stadtteil wird ein neues, gut rentierendes Privathaus mit Garten, unter genauer Angabe der Größe, Lage, Mietverhältnisse, Rentabilität, von Selbstverkäufern zu erwerben gesucht. Angebote sind unter Nr. 1219 an das Kontor des Tagblattes einbringen.

**Zu kaufen gesucht**

wird eine komplette, in tadellosem Zustande befindliche, gebrauchte Salon-Einrichtung, darunter auch eine Schlafzimmers-Einrichtung. Adressen im Kontor des Tagblattes zu erfragen. \*22

\* Ein gut erhaltener Herd mittlerer Größe, ebenso ein Küchenschrank werden zu kaufen gesucht. Angebote bietet man Friedenstraße 11 im Laden abzugeben.

\* Ein gebrauchtes, gut erhaltenes Hochrad, 52-54 Höhe, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangaben sind unter Nr. 1435 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Ankauf!**

Nur bei **J. Levy, Spitalstraße 7, Eck,** kann man die höchsten Preise erzielen für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel.

**FÜR**

gut erhaltene Herrenkleider, Stiefel, Betten, Möbel, sowie altes Gold und Silber zahlt den höchsten Wert  
**Ed. Lämmle, Kronenstr. 51.**

**Unterricht**

in einfacher und doppelter Buchführung, im kaufm. Rechnen, Handelscorrespondenz, Schönschreiben, Englisch, Französisch, Nachhilfe für Schüler etc. wird gründlich erteilt. Näheres bei **Hammer & Heibling, Kaiserstraße 155.** \*22.

**Une jeune Parisienne**

pourvue de ses brevets d'institutrice peut encore donner quelques leçons de conversation française ou de grammaire. Les jeunes filles ou les jeunes dames, qui désirent avoir une petite réunion de conversation française, sont priées d'envoyer leur adresse au Bureau du journal sous le numéro 1438.

**Die Haupt-Filiale**

der Weingrosshandlung

**Max Homburger,**

124 a Kaiserstrasse 124 a,

nächst der Kaiser-Passage,

ist die beste Bezugsquelle für

**Flaschenweine,**

**Schaumweine,**

**Cognac,**

**Kirschenwasser,**

**Liqueure.**

**Die Champagner-Weine**

von

**E. Mercier & Cie.,**

Epernay,

sind anerkannt vortrefflich, insbesondere auch Kranken und Reconvalescenten empfohlen u. erhältlich à M. 3.—, 3.50, 4.—, 4.50, 5.50 und 7.— per Flasche

bei

**Max Homburger,**

Weingrosshandlung,

30 Kronenstrasse 30,

und

124 a Kaiserstrasse 124 a.

Bei Abnahme von 12, 20, 30, 60 Flaschen entsprechende Preisreduction.

Für Wirth Extra-Rabatt.

**Marca Italia,**

kräftiger, voller Rothwein,

à 80 Pfg. per Flasche ohne Glas,

in Faß von 30 Liter an à 10 Pfg. per Liter

zollfrei empfiehlt

**F. Bausback, Amalienstraße 53.**

**Flaschenverkauf:**

Rodeg, Kaiserstraße 134,  
Baumann, G., Kreuzstraße 10,  
Helff, Eugen, Karl-Friedrichstraße 6,  
Leppert, Fritz, Amalienstraße 53,  
Müller, Gustav, Herrenstraße 25,  
Nied, J., Waldbornstraße 4,  
Reis, Fritz, Werderplatz 27,  
Wenger, L. Wwe., Durlach. 6.4.

**Veltliner Rothwein**

(Oberitalien),

vorzügliche Qualität, empfiehlt

**Georg Schmitt,**

Restaurateur, 8.2

Kaiserstraße 231.

**Wollblumenpastillen,**

bestes Mittel

gegen Husten und Heiserkeit,

empfiehlt

**Georg Oehler, Hof-Conditor,**

Herrenstraße 18.

Niederlage: L. Wolf Wwe., Karl-Friedrichstr. 4.

**Blutorangen,**

schöne Frucht,

**span. Orangen**

empfiehlt bestens

**Michael Hirsch,**

Kreuzstraße 3.

**Pastillen Bonnet,**

gegen Husten, Heiserkeit,

empfiehlt

3.1.

**Friedrich Blos,**

Grossherzogl. Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Detail.

**Maiskräuter**

frisch eingetroffen bei

**A. Durlinger, Kaiserstraße 126.**

**Gustav Schneider, Kaiserstrasse 122.**

„Felddienst“, 5 Pf.-Cigarre,

100 Stück M. 4.70. 6.0.9

**Für Confirmanden**

empfiehlt in großer Auswahl

und zu billigen Preisen

für Knaben:

Hemden,

Kragen,

Manschetten,

Cravatten,

Glacéhandschuhe,

für Mädchen:

Hemden,

Hosen,

Unterröcke und

Strümpfe 6.4.

**Paul Roder,**

Wäscheabrik,

Kaiserstraße 82 a.

Das Neueste in

**Knaben- und Kinderhüten,**

solche werden auch zu Anzügen passend angefertigt, bei

**A. Lindenlaub,**

Kaiserstraße 191.

3.1.

**H.J. Brams**

Papier-

u. Stoff-Wäsche-Fabrik

Düsseldorf.



Niederlage bei

12.6.

**Josef Goldfarb, Kriegstr.**

32, gegenüber Hauptbahnhof.

**Karl Doll, Karl-Friedrich-**

strasse 19.

**E. Gimbel, Kaiser-Allee 31,**

**Ed. Hoz, Werderplatz 41.**

**Künstliche Zähne**

werden eingesetzt und für guten Sitz garantiert.

Zahnziehen, Klombiren u. s. w.

**G. Stohner, Erbprinzenstraße 26.**

## Achtung!

Der streng reelle Markverkauf von Handtüchern, Tischtüchern, Wischtüchern, Seifentüchern, Frottirtüchern, Tischdecken, Wagentdecken, Sophas- und Kommodendecken, Bett- und Schlafdecken, Sophas, Tisch- und Bettvorlagen, Tüll Vorhängen, Pambrequins, sowie sämtliche hochfeine gestickte Damenwäsche, als: Tag- und Nachthemden, Frisirmantel, Jacken, Beinkleider, Unterröcke u. s. w. findet nur noch einige Tage statt

**33 Waldstraße 33.**

Sonntag den ganzen Tag geschlossen.

### Schreibmappen

mit und ohne Einrichtung  
in allen Preislagen. 4.1.

**Hermann Schmidt,**  
Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstr.

### Alle Sorten

Glas- und Porzellanwaaren, Lampen, Bestecke, emaillierte Waaren, Küchen- und Haushaltungsgegenstände empfehle zur gefl. Abnahme billigt, auch gegen Vereinsgeld.

**E. Fähnle,**

2.2. Kronenstrasse, neben Nr. 42.

### Strassburger Lotterie.

Ziehung am 15. März

unwiderruflich.

Grösster Gewinn ein Goldklumpen  
10000 Mark.

Noch eine kleine Parthie Loose  
zu haben bei

**Carl Bregenzer,**

Kaiserstrasse 76. 7.5.

Loos 1 Mark.

### Baugruben

werden nicht nur unentgeltlich, sondern gegen Bezahlung ausgegraben. N.B. Für die Fuhr Schutz wird 45 Pfg. bezahlt. Näheres bei 10.8.

**F. Frey,**

Bauunternehmer und St. inbruchsbesitzer.

### Restaurant zum Frankeneck!

Täglich

große, reichhaltige Frühstücks- u.

Abendkarte,

hochfeines Export-Lagerbier und  
reine Weine

empfehlen

**Wilhelm Hensel.**

### Brauerei H. Fels,

Kronenstrasse.

• Heute Samstag u. d. Sonntag  
feinste hausgemachte Bodwürste.

### Aepfel,

schöne, liefert per Centner à 10 Mk. frei in's Haus

**Spehrer, Kaufmann,**

4.4. Weingarten.

## Leipheimer & Mende,

Grossherzogliche Hoflieferanten,

86 Kaiserstrasse 86,

empfehlen in grosser Auswahl ihre

**Neuheiten**

für Frühjahr in

# Tuchstoffen

von den einfachsten bis feinsten Qualitäten.

## Geschwister Zimmermann,

Straussfedernfabr. und Federnfärberei,

Stuttgart,

beehren sich, einem verehrl. lit. Publikum ergebenst anzuzeigen, daß sie bei

**Fräulein Th. Benda, Kaiserstr. 96 hier,**

eine Annahmestelle errichtet haben und empfehlen sich im

**Waschen, Bleichen, Färben und Kräuseln**  
aller Arten **Straussfedern** nach Pariser System

unter Zusicherung schönster und promptester Ausführung.

**Wasch- und Farbproben** liegen zu gefl. Ansicht auf. Prima Referenzen. 2.2.

2.1.

## Das Beste

der Möbelbranche und Innenausstattung der Wohnräume in allen Stylarten, sowohl deutsche, französische und italienische **Renaissance** wie auch **Rococo**, japanische, orientalische, persische, italienische, englische wie eigene Erzeugnisse.

Specialität: **Rococo-Möbel** mit ächt vergoldeten und ciselirten Bronzen und Intarsien.

**Complete Braut-Ausstattungen.**

Zeichnungen und Kostenberechnungen ohne jede Verbindlichkeit.

Unbegrenzte Garantieleistung und reellste Bedienung.

Gößtes Möbellager in drei Stockwerken.

**J. L. Distelhorst, Karlsruhe, Waldstraße 32,**

Großh. Hofl., Möbelfabrik. und Dekorateur.

## THEE CHAMBARO Das beste und ANGENEHMSTE Abführmittel

Weinrestaurant zum Deutschen Hof,  
Ecke der Erbprinzen- und Karlsruferstr.

Gute babilische Weine, reichhaltige Speisen-  
karte, vorzüglichem Mittagstisch von 12 bis  
2 Uhr, Kaffee.

C. Gutmann.

## Maulbronner Klosterbräu,

Schützenstraße 2.

Heute Samstag

Schlachtfest.

## Cäcilien-Verein.

5. u. 7. Abend 7 Uhr Probe.

## Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 13. März. I. Quartal. 35.  
Abonnements-Vorstellung. **Cavalleria  
rusticana (Sizilianische Bauern-  
ehre)**. Melodrama in einem Akte, nach  
dem gleichnamigen Volksstück von Verga, von  
G. Targioni-Tozzetti und G. Menasci. Musik  
von Pietro Mascagni. — **Sonne und  
Erde**. Ballet in zwei Akten (5 Bilder) von  
F. Gaul und J. Hofreiter. Musik von J.  
Bayer. Anfang 6 Uhr.

Montag den 14. März. Siebente Vorstel-  
lung außer Abonnement. Letzte Gastdarstellung  
des Herrn **Francesco d'Andrade**.  
**Die Afrikanerin**. Große Oper mit Ballet  
in fünf Akten von Eugen Scribe. Deutsch von  
F. Gumbert. Musik von G. Meyerbeer. B. S.:  
Herr Götz, vom Hof- u. Nationaltheater  
in Mannheim, als Gast. Recluse: Herr  
d'Andrade. Anfang 6 Uhr. Ende nach  
halb 10 Uhr.

Vormerkung zu dieser Vorstellung werden erst  
von Dienstag den 8. März, Vormittags 8 Uhr, vom  
Vormerkbüreau angenommen. Das Vormerkbüreau  
ist an Werktagen von 8—12 Uhr Vormitt. und von  
3—5 Uhr Nachmitt. geöffnet; an Sonn- u. Feiert-  
tagen ist dasselbe geschlossen.

Dienstag den 15. März. I. Quartal 36.  
Abonnem. Vorstellung. **Noblich Keller**.  
Lustspiel in fünf Akten von Franz v. Schön-  
than. Anfang 7 Uhr.

Dienstag den 15. März. Theater in Baden.  
Erste Vorstellung außer Abonnement. Ein-  
malige Gastdarstellung des Herrn **Francesco  
d'Andrade**. **Der Barbier von Se-  
villa**. Komische Oper in drei Aufzügen.  
Musik von Rossini. Figaro: Hr. d'Andrade.  
Anfang 7 Uhr.

## Im Stadtgartentheater Karlsruhe.

Sonntag den 13. März. 7. Vorstellung.  
**Post festum**. Lustspiel in einem Akt  
von Bichert. — **Der eingebildete Kranke**.  
Lustspiel in drei Akten von Molière. Unter  
Benützung der Baudissin'schen Uebersetzung.  
Anfang 4 Uhr.

Eintrittskarten zu den Vorstellungen des Großh.  
Hoftheaters an Sonntagen im Stadtgarten-Theater  
sind zu haben:

- 1) An der Billetkasse des Großh. Hoftheaters:  
an Vorstellungstagen des Großh. Hoftheaters  
von Dienstag bis einschl. Samstag jeweils  
von 11—1 Uhr Mittags.
- 2) Bei Herrn Kaufmann Otto Mayer, Ecke  
der Schützen- u. Wilhelmstraße, von Dienstag  
früh bis Sonntag Vormittags 10 Uhr.
- 3) An der Kasse im Stadtgarten-Theater  
an Vorstellungstagen von 11—1/2 Uhr Mit-  
tags und von 3 Uhr Nachmittags an; daselbst  
sind auch Theaterzettel zu haben.

Preise der Plätze: Fremdenloge 2  $\mathcal{L}$ , Mittelsterc-  
sitz 1  $\mathcal{L}$  50  $\mathcal{K}$ , Logen 1  $\mathcal{L}$  50  $\mathcal{K}$ , Seitenstercsitz  
1  $\mathcal{L}$  50  $\mathcal{K}$ , I. Rang 1  $\mathcal{L}$  30  $\mathcal{K}$ , II. Rang 1  $\mathcal{L}$ .  
Parterre-Stehplatz 80  $\mathcal{K}$ , Mittel-Gallerie 40  $\mathcal{K}$ ,  
Seiten-Gallerie 30  $\mathcal{K}$

## Bekanntmachung.

Zufolge Aufgabe meines Leinen-Waaren-Detail-Geschäftes nahm ich  
Veranlassung, das von mir seit 30 Jahren mit demselben vereint betriebene

## Leibwäsche- und Ausstattungsgeschäft

auf Grund freundschaftlicher Uebereinkunft unter'm Heutigen der Firma

## J. Stüber, Grossh. Hoflieferant,

zu übertragen, wovon ich meine verehrlichen Kunden ergebenst benachrichtige  
mit dem Ausdruck verbindlichen Dankes für das mir seit langen Jahren  
gewidmete Vertrauen und der Bitte, letzteres nunmehr auf die Firma  
**J. Stüber** übertragen zu wollen.

Karlsruhe, 1. März 1892.

## Emil Lembke,

Grossherzoglicher Hoflieferant.

Auf Vorstehendes höflichst bezugnehmend, beehre ich mich anzuzeigen,  
dass ich nunmehr auch die Herstellung

## fertiger Leibwäsche jeder Art

nach dem vorzüglich bewährten System des Herrn Hoflieferanten **Lembke**  
aufgenommen habe.

Gleichzeitig lade ich zum Besuch meiner grossen

## Ausstellung von Betten aller Preislagen und Schlafzimmereinrichtungen

ergebenst ein.

Karlsruhe, 1. März 1892.

Betten-Fabrik und Ausstattungs-Geschäft

## J. Stüber,

Grossherzoglicher Hoflieferant.

## Restaurant Tannhäuser.

Samstag, Sonntag und Montag

3.1.

Musshank von ächtem Münchener

## Salvator.

## Musikalischer Frühschoppen.

Sonntag Morgens 11 Uhr Anstich eines  
vorzüglichen Stoffes Münchener

## Salvatorbieres

der Zacherlbrauerei, wozu höflichst einladet

**Leop. Butz,**

Restauration zur Eintracht.

Auch wird dasselbe in Gebinden von 25 Liter an,  
sowie in Flaschen abgegeben.

2.1.



